

Eching  Neufahrn	 <b>Bürgerinitiative Bahn im Tunnel e.V.</b> Dr. Casimir Katz, Ringstraße 29, 85764 Oberschleißheim	Oberschleißheim  Unterschleißheim
---	--	--

## Protokoll Jahreshauptversammlung 2025

Datum: 21.03.2025  
 Uhrzeit 17:00 Uhr bis 18:20 Uhr  
 Ort: Schlosswirt, Oberschleißheim

Anlagen:

- Einladungsschreiben mit Tagesordnung.
- Liste der Teilnehmer.
- Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden.
- Kassenbericht.
- Kassenprüfbericht.

### Eröffnung und Begrüßung.

Der Vorsitzende Casimir Katz begrüßt alle Teilnehmer und Gäste.

### Tagesordnung.

Die Einladung ist über die Homepage, den Lohhofer Anzeiger und die Schleissheimer-Zeitung veröffentlicht worden. Weiter wurden alle Mitglieder mit bekannter E-Mail-Adresse per E-Mail eingeladen. Die im Einladungsschreiben vorgeschlagene Tagesordnung wird von der Versammlung angenommen.

### Grußworte.

Grußworte sind nicht eingegangen, zumal keine explizite Einladung weiterer Mandatsträger aus Neufahrn und Eching erfolgte.

### Bericht des Vorsitzenden.

Im Jahr 2023 wurden alle Mitglieder per Brief angeschrieben und um Aktualisierung ihrer Kontaktdaten gebeten. 34 Mitglieder haben wir auf Grund des Alters über 90 Jahre vorab aussortiert, von 32 haben wir Rückmeldungen erhalten, dass das Mitglied verstorben ist oder kein Interesse mehr besteht. 42 Briefe kamen als unzustellbar zurück und waren auch telefonisch nicht mehr erreichbar. Somit verbleiben 254 Mitglieder (112 aus Oberschleißheim, 84 aus Unterschleißheim, 32 aus Eching und 20 aus Neufahrn, 6 aus anderen Orten) von denen 60 mit einer Mailadresse erreichbar sind.

Der Vorsitzende hat alle wichtigen Informationen per Mail an die Mitglieder der BiT und den Vorstand kommuniziert. Vorstandssitzungen in Präsenz fanden keine statt.

Im April 2023 haben Abgeordnete der Landtags fraktionsübergreifend einen Antrag zum Bahnknoten München gestellt, der allgemein die Beseitigung von Bahnübergängen und der Umstellung auf das ETCS fordert. Im Besonderen wurde aber auch ein runder Tisch unter Federführung der Staatsbauverwaltung gefordert, der eine kreuzungsfreie Umgestaltung des Bahnübergangs in Oberschleißheim erreichen soll. Darüber hat der MM am 3. Mai 2023 berichtet.

Dieser Runde Tisch hat dann am 9.8.2023 mit meiner Beteiligung stattgefunden. Die Tieferlegung der Bahn wurde dort ebenfalls diskutiert. In einem Memorandum of Understanding wurde festgehalten:

„Aufgrund der vielfältigen Randbedingungen die bei der Planung (z. B. Erschließungsfunktion der B 471, Denkmalschutz, Grundwasser, Nähe des Schleißheimer Kanals und der Bebauung,...) und dem Bauablauf („Bauen unter Verkehr“, Bauzustände,...) zu beachten sind, genügt es nach Ansicht der DB und des StBA nicht die Tieferlegung der Straße alleine im Rahmen einer grobmaßstäbliche Machbarkeitsstudie zu untersuchen. Nur durch eine Planung der Tieferlegung der Straße nach den Leistungsphasen 1 (Grundlagenermittlung) und 2 (Vorplanung) des Leistungsbilds Verkehrsanlagen der HOAI kann erkannt werden, ob diese Variante tatsächlich machbar ist.“

Beschlossen wurde, dass die Gemeinde die Planungen koordiniert, diese aber durch das Straßenbauamt finanziert werden. Die Gemeinde hat dann mit pm5 einen Projektsteuerer beauftragt. Ein erster Termin fand am 27.9.2023 in den Räumen des Bauamts Oberschleißheim statt um die Ausschreibung dieser Planungsleistungen vorzubereiten. Das Straßenbauamt Freising hat die Federführung bei der Planung übernommen. Von der Gemeinde sind der Erste und der Dritte Bürgermeister bei allen Sitzungen dabei.

Am 22.7.2024 fanden die Verhandlungsgespräche statt. Drei Bieter hatten abgegeben, einer hat jedoch dann kurzfristig zurückgezogen. Den Auftrag zur Planung bekam das Ingenieurbüro Grassl GmbH in München. Am 11.12. fand dann der erste der monatlichen Bauherren-Jourfixe stand, bei dem es noch um ganz allgemeine Grundlagen der Planung ging. Inzwischen läuft die Grundlagenermittlung und erste Realisierungsmöglichkeiten zeichnen sich ab. Die Planungen sollen bis Ende 2026 abgeschlossen sein.

Die auf der Mitgliederversammlung 2019 vorgestellte Lösung an der Fasanerie wurde inzwischen vom Bezirksausschuss Feldmoching-Hasenbergl und vom Münchner Stadtrat im November 2024 freigegeben. Wesentliche Änderungen an der Planung sind nicht erkennbar. Die notwendigen Kosten werden da es sich um die Beseitigung eines höhengleichen Bahnübergangs handelt nach dem EKrG zur Hälfte vom Bund, zu einem Drittel von der Bahn und zu einem sechstel vom Freistaat getragen. Die Zusatzkosten wurden pauschal mit 12,5 % der Gesamtkosten für die LHM festgelegt. Mit Gesamtkosten von 96,1 Mio € muss die Landeshauptstadt München also inklusive Risikoreserve 19,4 Mio € ansetzen. Eine Ablöse der Unterhaltskosten findet nicht statt.

Der Vorsitzende der BiT war und ist als Dritter Bürgermeister bei allen Planungen in Oberschleißheim eingebunden. Bis Ende 2026 wird die BiT daher noch in jedem Falle gebraucht. Sollte sich allerdings eine vernünftige Lösung für die Tieferlegung der Bundesstraße herausstellen, wird er dieser dann auch zustimmen. Danach ist der eigentliche Vereinszweck der BiT allerdings gegenstandslos geworden. Eine Auflösung des Vereins wäre dann ins Auge zu fassen.

## **Kassenbericht.**

Den Bericht trägt Herr Lemmen vor. Der Bericht bezieht sich auf die abgeschlossenen Jahre 2023-2024. Der gesamte Bestand betrug jeweils zum 31. Dezember:

2023	21909,73 €	erstellt am 19.02.2024
2024	22077,24 €	erstellt am 07.02.2025

Die Wirtschaftsmittel verteilen sich auf ein Girokonto und ein Flex-Konto, eine Bargeldkasse wird nicht geführt. Der Kassier beantragt ein weiteres beitragsfreies Jahr.

## **Bericht der Revisoren.**

Die Kasse wurde am 10.02.2025 durch Herrn Knatz und Herrn Kreutz geprüft. Alle Belege und Buchungen wurden geprüft, die Übereinstimmung mit dem vorgelegten Kassenbericht wird bestätigt. Ergebnis der Prüfung: die Kasse ist ordnungsgemäß geführt.

## **Entlastung des Vorstandes.**

Kassenprüfer Kreutz empfiehlt die Entlastung des Vorstands. Der Vorstand wird von der Versammlung einstimmig entlastet.

## **Aussprache zu den Berichten.**

Der Vorsitzende fordert zur Aussprache auf.

## **Bildung eines Wahlausschusses.**

Frau Katz übernimmt die Leitung der Wahl.

## **Wahl**

Nach Feststellung der Anzahl der Stimmberchtigten wird zunächst über die Wahlmodalitäten abgestimmt. Es wird in offener Abstimmung abgestimmt.

Die nachfolgende Wahl bringt folgende Ergebnisse (alle einstimmig):

Vorsitzender	Dr. Casimir Katz
Stellvertreter	Peter Bentheus (Oberschleißheim)
Stellvertreter	Dr. Horst Glaeser (Eching)
Stellvertreter	Martin Birzl (Unterschleißheim)
Stellvertreter	Anton Kästel (Oberschleißheim)
Schriftführer	Dr. Casimir Katz
Kassierer	Dr. Peter Lemmen
Beisitzer	Bernd Baessler (Unterschleißheim)
Beisitzer	Johann Kreuzpointner (Unterschleißheim)
Beisitzerin	Karin Schulze (Oberschleißheim)
Kassenprüfer	Dr. Johannes Kreutz (Oberschleißheim)

Kassenprüfer      Bernd Knatz (Unterschleißheim)

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

### **Antrag: "Beitragsfreies Jahr 2024 und 2025".**

Im Hinblick auf die nach wie vor günstige Kassenlage beantragt der Vorstand aus sachlichen und rechtlichen Gründen, die Beitragseinziehung für das Jahr 2024 nachträglich und für das kommende Jahre erneut auszusetzen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

### **Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

### **Ende.**

Der Vorsitzende dankt im Namen der BIT für das gespendete Vertrauen, das auch eine Verpflichtung für die kommende Amtszeit beinhaltet.



Dr. Casimir Katz, Protokollführer

Dr. Casimir Katz 1.Vorsitzender